



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Region
Nördliches Zeitz

NÖZZLICHT

Gemeindebrief für die Region Nördliches Zeitz



“Das gefährliche Glück?”

Was damit gemeint ist? *(Seite 3)*

Ausgabe 5-2019
August / September

Inhalt und Impressum

Inhaltsverzeichnis

Inhalt und Impressum	2
Andacht	3
Veranstaltungen in der Region	4
Kurz vorgestellt	8
Familienseite	9
Jugendseite	10
Gottesdienstplan	11
<i>Gemeindeguppen und -kreise</i>	
Hohenmölsen-Land	15
Teuchern-Kistritz/Görschen-Stößen	16
B2/Dreiländereck	17
Theißen-Langenaue	18
Freud und Leid	19
Rückblick	20

Hinweis Veranstaltungsberichte

Die Redaktion freut sich über eingesandte Berichte aus dem Leben der Gemeinden und Kirchspiele. Die Texte zeigen die Vielfalt der Veranstaltungen unserer Region. Die Texte sollten ca. 150 bis 200 Wörter lang sein. Unter Umständen werden die Einsendungen vor der Veröffentlichung gekürzt oder angepasst. Ein Textbeitrag für die Andacht kann ca. 310 Wörtern umfassen.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge per E-Mail an medien@noezz.de oder ein anderes Redaktionsmitglied.

Impressum

Der Gemeindebrief „NÖZZLICHT“ ist das gemeinsame Informationsblatt der evangelischen Kirchengemeinden in der Region Hohenmölsen- Profen-Teuchern-Theißen und wird von ihnen herausgegeben.

Die Redaktion haben M. Keilholz, G. Frick, F. Rohr, J. Rohr, I. Gätke und K. Lange

Anschrift: Matthias Keilholz, Schulstraße 5, 06711 Zeitz OT Theißen

Druck: gemeindebriefdruckerei.de

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Auflage: 2285 Stück

Für die Inhalte der Innenseiten sind die jeweiligen Gemeindebereiche verantwortlich.

Fotonachweise

Bilder mit notwendigem Bildnachweis:

Titelbild: 772571/pixabay.com; S. 3/S. 21: D. Thieme; S. 5: Erik Walther; S. 6/S. 12/S. 24: Keilholz, DEKT; S. 8: EVLKS; S. 9: Gemeindebriefdruckerei.de; S. 22: B. Schütze; S. 23: K. Lange

Nächster Redaktionsschluss:

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Oktober/November ist der 10. September 2019.

Es war mal wieder eine dieser verrückten Schlagzeilen: Im März ließ sich in den USA ein Lottospieler seine 877 Millionen US-Dollar auszahlen, die er bereits im Oktober gewonnen hatte. Fast 780 Millionen Euro. Wahnsinn!

Mal ehrlich: Wer träumt nicht davon? Endlich nicht mehr aufs Geld schauen müssen. Keine Ratenzahlung. Kein Kredit. Nicht überlegen müssen, ob das Auto nochmal durch den TÜV kommt oder ob's nicht auch mal Nutella statt „Streichcreme“ sein darf. Einfach mal aus dem Vollen schöpfen.

Das Streben nach materieller Sicherheit hat in unserer Gesellschaft einen hohen Stellenwert. Da scheint ein Lottogewinn ziemlich verlockend. Aber ob damit wirklich alles besser wäre? Der Spiegel schreibt 2005 unter der Überschrift „Das gefährliche Glück“, dass einige Lottogewinner am Ende in die Therapie mussten. Zu schwer, das Leben neu auszurichten, sich Lebensziele zu setzen und verantwortungsvoll mit dem neuen Reichtum umzugehen. Therapie statt gutes Leben? Auch das kann passieren. Vielleicht hat sich besagter Gewinner deswegen etliche Monate Zeit gelassen, bis er den Gewinn „verdaut“ hatte und überlegt damit umgehen konnte.

Die psychologischen Erkenntnisse zum Geld decken sich auch mit biblischen Aussagen. Im Monatsspruch für September heißt es:

„Was hilfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele?“ (Mt 16,26).

Ja, Geld beruhigt. Es ist gut, wenn man ein sinnvolles Auskommen hat. Aber zu viel kann uns auch schaden. Kann die Seele verderben. Kann zu Hochmut, Geiz oder Verschwendungssucht führen. Oder auch zu Belastung, Angst und Unfreiheit.

Vielleicht sind die Monate August und September für Sie die Zeit, sich mal wieder ganz bewusst um Ihre Seele zu kümmern. Nicht nach immer mehr streben. Sondern Gott zu danken für das, was man schon hat: Eine akzeptable Arbeit. Abendsonne auf dem Balkon. Zeit mit den Kindern. Einen guten Gottesdienst.

Denn am Ende ist eine dankbare Seele doch so viel mehr wert als das prall gefüllte Bankkonto.



Gemeindepädagoge
Johannes Alex

Regionale Veranstaltungen

KONZERTE & FESTE

Dienstag, 6. August um 19 Uhr Konzert der Jugendsingwoche in der Kirche in Predel

Samstag, 24. August um 16 Uhr Festgottesdienst zum Gemeindefest; um 18 Uhr Konzert mit Celebrate in der Sankt-Petri-Kirche Stößen

Sonntag, 25. August um 14:30 Uhr Konzert mit Chor Muschwitz und Drehorgelspielern Klaus und Christine Lehmann in der Kirche Muschwitz

Freitag, 30. August um 18 Uhr Sommerkonzert mit dem Klenke-Chor in der Kirche in Langendorf

Samstag, 7. September um 17 Uhr Konzert mit dem Leipziger Sinfonieorchester in der Kirche Granschütz (statt des Konzertes zum Herbstmarkt)

Freitag, 27. September um 20 Uhr Herbstkonzert auf der Ladegastorgel mit Bertram Adler in der Stadtkirche Hohenmölsen

Sonntag, 29. September um 19 Uhr Konzert mit dem GSG-Oberstufenchor in der Kirche in Predel

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Der Durchbruch

Ausstellung zum Paneuropäischen Picknick 1989

Vom **11. August bis zum 8. September 2019** wird in der Evangelischen Kirche in Tröglitz (Burtschütz) die Ausstellung „Der Durchbruch“ gezeigt. Diese Ausstellung ist eine bewegende Fotodokumentation des Paneuropäischen Picknicks, das am 19. August 1989 als Friedensdemonstration an der österreichisch-ungarischen Grenze begann und bei dem die Grenze für ein paar Stunden symbolisch geöffnet wurde. 600 bis 700 Bürger der ehemaligen DDR flüchteten dabei in den Westen. Der ungarische Fotograf Tamás Lobenwein hielt dieses Ereignis in Bildern fest.

Am 11. August um 18 Uhr wird die Ausstellung in der Burtschützer Kirche durch Katharina Landgraf (MdB, Vorstandsvorsitzende Bildungswerk



Gospelchor Celebrate

Sachsen der Deutschen Gesellschaft e.V.) und Dieter Stier (MdB) eröffnet. Im Anschluss laden die Kirchengemeinden der Regionen Zeitz und Nördliches Zeitz zum Friedensgebet ein, das seit 2015 regelmäßig angeboten wird.

Ende der Ausstellung wird einen Monat später, am 8. September sein – ebenfalls im Rahmen des monatlichen Friedensgebetes.

Die Ausstellung ist täglich von 16 bis 18 Uhr und nach Rücksprache geöffnet. Informationen erhalten interessierte Besucher bei Pfr. Matthias Keilholz.

Sonntag, 18. August um 15 Uhr Segnungsgottesdienst und Gemeindefest In der Stadtkirche Hohenmölsen und im Pfarrgarten

31. August bis 1. September Konfi-camp in Wähilitz. Abschlussgottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr in der Erlebniskirche Wähilitz



Kirche Wähilitz

Sonntag, 1. September um 13.30 Uhr Festgottesdienst “10 Jahre Evangelische Grundschule Zeitz” in der Michaeliskirche in Zeitz. Im Anschluss Getränke, Kuchen und Roster. Um 16 Uhr Gospelkonzert mit “Celebrate”

2. bis 7. September Festwoche “500 Jahre Pfarrbibliothek in Zeitz”: Montag, 2. September um 19 Uhr Festvortrag und Ausstellungseröffnung. Während der Woche Workshops (nur nach Voranmeldung bei Ines Enzmann 03441 215863). Am Samstag, 7. September besondere Kinderkirche von 9.30 Uhr bis 12 Uhr (Ritterstraße 18) und um 15 Uhr Festveranstaltung in der Michaeliskirche mit Musik, Vortrag und Bibliotheksbesichtigungen.

Freitag, 6. September um 18 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Herbstmarkt in der Stadtkirche Hohenmölsen

Samstag, 7. September um 14 Uhr Festgottesdienst “950 Jahre Burt-schütz” in der Burtschützer Kirche (Tröglitz). Im Anschluss Nachbarschaftsfest auf dem Gelände des Gemeindehauses.

Sonntag, 8. September um 17 Uhr Konzert mit geistlicher Musik von Reinhard Keiser und Instrumentalwerken von Johann Philipp Krieger in der Kirche St. Georg in Teuchern. Ausführende: Capella Orlandi Bremen.

Tag des offenen Denkmals

Sonntag, 8. September

Gleina (Elsteraue):

Die Kirche ist von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Lohnend sind die Besichtigung des neuen Glockenstuhls sowie der Fresken in der Apsis.

Göthewitz:

9 bis 11 Uhr geöffnet

Hohenmölsen:

ganztägig geöffnet (Herbstmarkt)

Muschwitz:

9 bis 16 Uhr geöffnet

Ostrau:

13 bis 18 Uhr geöffnet.

Profen:

Die Besucherkirche ist von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Von 13 bis 16 Uhr öffnet Matthias Scholle für interessierte Gäste die gesamte Kirche, in der aktuell Sanierungsarbeiten durchgeführt werden.

Teuchern:

Von 10 bis 17 Uhr ist die Kirche zur Besichtigung geöffnet. Um 17 Uhr Reinhard-Keiser-Konzert (s. S. 5 unten)

Samstag, 14. September Kindersachenbörse von 9 bis 12 Uhr im Bürgerhaus HHM, Anmeldung ab dem 19. August unter kindersachenboerse@noezz.de

Samstag, 21. September von 16 bis 20 Uhr Hausmusiktag in der Erlebnis-Kirche Währlitz

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Friedensgebete

11. August und 8. September
um 18.30 Uhr in Tröglitz (Kirche Burt-schütz)

Taize-Andachten

18. August und 22. September
um 18 Uhr in Zeit (Nonnenkapelle in der Michaeliskirche)



Zeltlager im Langendorfer Pfarrgarten



Orgel Görtschen

Mittwoch, 25. September um 18 Uhr in
Stößen



Kirche Burtschütz

GEMEINDEKIRCHENRATS- WAHLEN DER EKM

In allen Gemeinden der Landeskirche – also auch in der Region Nördliches Zeitz – werden im Zeitraum 6. bis 20. Oktober die Gemeindeglieder gewählt.

Wahltermine (jeweils im Anschluss an die Gottesdienste)

6. Oktober: Profen, Kirchspiel Theißen-Langenaue in Luckenau für alle Gemeinden

13. Oktober: Langendorf, Reuden, Teuchern

20. Oktober: Draschwitz, Tröglitz, Görschen-Stößen, Hohenmölsen-Land

27. Oktober: Rehmsdorf

In der Extra-Beilage, die für jede Gemeinde/jedes Kirchspiel gesondert eingelegt ist, findet sich eine Übersicht über die jeweiligen Kandidatinnen und Kandidaten der einzelnen Gemeinden. Außerdem sind dort Ort und Zeit für die persönliche Stimmabgabe genannt. Die Briefwahlunterlagen gehen allen Wählerinnen und Wählern unaufgefordert zu. Aber wer lieber seine Stimme persönlich abgeben möchte, hat an den in der Beilage genannten Terminen dazu Gelegenheit.

Mehrgenerationenhof Burtschütz

Mieter gesucht!



Entwurf für das neue Wohnhaus
© Architekt Markus Reichenbach

Für das zurzeit neu entstehende Wohnhaus auf dem Mehrenerationenhof Burtschütz werden ab ca. September 2020 Mieter gesucht. Es stehen Wohnungen von 62 bis 153 m² zur Verfügung (größtenteils barrierefrei). Zwei Wohnungen sind rollstuhlgerecht. Für diese werden bevorzugt behinderte Menschen gesucht. Weiterhin ist für den angrenzenden Biohof eine Anstellung als Buchhalter für einen behinderten Menschen zu vergeben, so dass Wohnen und Arbeiten in direkter Nachbarschaft möglich wäre.

Der Mehrenerationenhof Burtschütz ist ein christliches Wohnprojekt in Tröglitz bei Zeitz. Auf einem um- und ausgebauten Vierseitenhof entsteht eine Hofgemeinschaft aus Jung und Alt. Wenn alles fertig ist, umfasst der Hof 21 Wohneinheiten und diverse Gemein-

schaftsräumlichkeiten mit viel Raum für Begegnung und Veranstaltungen.

Das Anliegen des Hofes ist es, das Miteinander der Generationen zu fördern, Begegnung zu ermöglichen, sowie ansprechende Formen lebendig gelebten christlichen Glaubens auszuprobieren. Auf dem Hof leben Menschen mit unterschiedlichen Weltanschauungen zusammen, die im gegenseitigen Respekt vor jeder Anschauung und Persönlichkeit miteinander umgehen. Hilfe im Alltag, das Gespräch zwischendurch, gemeinsame Aktivitäten und das Engagement für den Ort und die Region sind wichtige Eckpfeiler dieses Wohnprojekts.

Gesucht werden Mieter, die das inhaltliche (und auch christliche) Anliegen des Projektes mittragen und sich für gemeinschaftliches Wohnen interessieren. Für weitere Infos zum Projekt, zur Einsicht in das Wohnungsprospekt oder bei Interesse an Mitarbeit wenden Sie sich bitte an:

Mehrgenerationenhof Burtschütz
Burtschützer Str. 10
06729 Elsterau/OT Tröglitz
Meik Franke oder Johannes Alex
Tel: 03441 7852050
Mail: m.franke@mgh-b.de oder
j.alex@mgh-b.de

Termine für Kinder von 6-12 Jahren

Kinderstunde

Aue-Aylsdorf

jeden Dienstag um 16 Uhr

im Gemeindehaus Aue-Aylsdorf

Kindertreff HHM

jeden Freitag ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus

Kindertreff in Tröglitz

jeden Dienstag ab 15.30 Uhr im

Gemeindehaus Burtschütz

Christenlehre in Langendorf

jeden Freitag ab 15 Uhr im Gemein-
dehaus

Kinderkreis (1. bis 5. Klasse)

in Reuden immer donnerstags (außer

in den Ferien) 16 Uhr

mit Georg Frick

Sing mit im Kinderchor!

ein Angebot der Regionen *Zeit* und *Nördliches Zeit*

Mit dem neuen Schuljahr startet ein neues musikalisches Angebot für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Jeden Dienstag (ab 20. August) treffen wir uns von 16 bis 16.40 Uhr in den Räumen der Rahnestraße 1 in Zeitz und werden gemeinsam singen, spielen und musizieren.

Es ist auch möglich, erstmal vorbeizukommen und reinzuschnuppern.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Johanna Schulze

(Kirchenmusikerin in der Region Zeitz): johanna.schulze@kirche-zeitz.de

Termine für Familien

Familiengottesdienst

in Tröglitz

15. September um 17 Uhr

Familienkirche Deuben

Montag, 2. September um 16 Uhr in
der Kirche Deuben

Krabbelgruppe Hohenmölsen

Donnerstag, 22. August,

5. und 19. September um 09.30 Uhr
im Gemeindehaus

Segnungsgottesdienst

in der Stadtkirche Hohenmölsen

Sonntag 18. August um 15 Uhr

Gitarrengruppe

Gemeindehaus Teuchern (Unterm

Berge 1) Dienstagnachmittag nach

Absprache (Uhrzeit noch offen)

Info bei Ingrid Gätke (03441 718628)

Jugendseite

Termine für Konfis & Jugend

Konfi-Eltern-Abend

Dienstag, 20. August um 19 Uhr im Pfarrhaus Hohenmölsen (Altmarkt 13). Für alle Fragen rund um den neuen Konfirmandenjahrgang gibt es einen Info-Abend. Alle interessierten Jugendliche und - Eltern sind herzlich eingeladen.

Konfi-Camp Wähligt

31. August und 1. September in und an der Erlebnis-Kirche in Wähligt
Das neue Konfi-Jahr 2019/20 startet mit einem Zeltlager in Wähligt. In Workshops, Andachten und der Musik dreht sich diesmal alles um das Thema „Suche Frieden und jage ihm nach.“ – ganz im Sinne der Jahreslosung. Das Konfi-Camp endet mit dem Abschlussgottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr in der Erlebnis-Kirche.

Konfi-Samstag

Samstag, 28. September von 10 bis 14 Uhr, Langendorf (Traupitzer Weg 6, Langendorf, Elsteraue), Die Konfi-Samstage starten fröhlich und abwechslungsreich mit dem Thema "Dasein und Dankbarkeit!". Gemeinsam mit den Jugendlichen wird unsere Glaubenswelt lebensnah erkundet.

Junge Gemeinde

Dienstag, 20.8./3.9./17.9./1.10.
um 18 Uhr
Pfarrhaus Hohenmölsen



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Region
Nördliches Zeitz

AUGUST / SEPTEMBER

GOTTESDIENSTE

Sommer-Spezial-Gottesdienste

Noch bis zum 11. August finden die besonderen Gottesdienste im Rahmen des Sommerprogramms statt.

Gottesdienste in den Seniorenzentren

Die Gottesdienste in den Seniorenzentren Altenhilfezentrum „Sankt-Georg-Stift“ in Teuchern, Seniorenzentrum „Am Stockberg“ in Stößen und im AWO Pflegeheim in Hohenmölsen sind ab dieser Ausgabe des NÖZZLICHTS im normalen Plan zu finden und nicht mehr im Anhang.

4. August

10.00 Uhr
10.00 Uhr

7. Sonntag nach Trinitatis

Draschwitz – Voitzsch
Gröben (Brot-Zeit) – Keilholz

10. August

13.00 Uhr

(Samstag)

Maßnitz (Gottesdienst zur Trauung)

11. August

10.00 Uhr
18.00 Uhr
18.30 Uhr

8. Sonntag nach Trinitatis (letzter Sonntag der Reihe Sommer-Spezial)

Hohenmölsen (Orgel trifft Wort) – Keilholz,
Kantorin Johanna Schulze
Ausstellungseröffnung „Der Durchbruch“ in Tröglitz (Seite 4/5)
Friedensgebet in Tröglitz – Keilholz

15. August

16.00 Uhr

(Donnerstag)

Andacht im *Sankt-Georg-Stift* in Teuchern – Keilholz

18. August	9. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr	Profen – Gätke
09.00 Uhr	Trebnitz – Keilholz
10.30 Uhr	Gleina – Gätke
10.30 Uhr	Teuchern – Keilholz
15.00 Uhr	Hohenmölsen (Segnungsgottesdienst) – Lange/Rohr
18.00 Uhr	Taizéandacht in Zeitz (Michaeliskirche/Nonnenkapelle) – Gätke

21. August	(Mittwoch)
15.45 Uhr	Andacht im <i>Seniorenzentrum Am Stockberg</i> in Stößen – Frick

23. August	(Freitag)
09.30 Uhr	Andacht im <i>AWO Pflegeheim</i> in Hohenmölsen – J. Rohr

24. August	(Samstag)
16.00 Uhr	Stößen (Gottesdienst zur Eröffnung des Gemeindefestes; um 18 Uhr Konzert „Suche Frieden“ mit dem Gospelchor Celebrate) – F. Rohr

25. August	10. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr	Aue-Aylsdorf – Pillwitz
10.30 Uhr	Jaucha – F. Rohr
10.30 Uhr	Kistritz – Pillwitz
10.30 Uhr	Predel (Gottesdienst zum Tümpelfest für die Gemeinden links und rechts der Weißen Elster) – Keilholz

29. August	(Donnerstag)
15.30 Uhr	Hohenmölsen (Gottesdienst zur Taufe) - F. Rohr

31. August	(Samstag)
14.30 Uhr	Gleina (Gottesdienst zur Trauung) – Keilholz

1. September	11. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr	Reuden – Pillwitz
09.00 Uhr	Schelkau – Gätke

- 10.30 Uhr Rehmsdorf – Pillwitz
10.30 Uhr Theißen – Gätke
10.30 Uhr Wähilitz (Gottesdienst zum Abschluss des Konficamps) – Team
-

6. September (Freitag)

- 18.00 Uhr Hohenmölsen (ökumenischer Gottesdienst zum Herbstmarkt) – Team
-

7. September (Samstag)

- 14.00 Uhr Festgottesdienst „950 Jahre Burtschütz“ in Tröglitz (mit Kindergottesdienst). Im Anschluss Nachbarschaftsfest auf dem Gelände des Gemeindehauses – Keilholz
-

8. September 12. Sonntag nach Trinitatis

- 09.00 Uhr Deuben – Keilholz
09.00 Uhr Draschwitz (Erntedankgottesdienst mit Abendmahl) – Frick
10.30 Uhr Teuchern – Keilholz
18.30 Uhr Friedensgebet in Tröglitz (Abschluss der Ausstellung „Der Durchbruch“) – Keilholz
-

12. September (Donnerstag)

- 16.00 Uhr Andacht im *Sankt-Georg-Stift* in Teuchern – Keilholz
-

13. September (Freitag)

- 09.30 Uhr Andacht im *AWO Pflegeheim* in Hohenmölsen – J. Rohr
-

15. September 13. Sonntag nach Trinitatis

- 09.00 Uhr Aue-Aylsdorf – F. Rohr
09.00 Uhr Kistritz – Keilholz
09.00 Uhr Profen (Erntedankgottesdienst mit Abendmahl) – Frick
10.30 Uhr Görschen – Keilholz
10.30 Uhr Langendorf (Erntedankgottesdienst mit Abendmahl) – Frick
10.30 Uhr Zembschen – F. Rohr
14.00 Uhr Ostrau (Erntedankgottesdienst mit Abendmahl) – Frick
17.00 Uhr Familiengottesdienst in Tröglitz – Team

18. September (Mittwoch)

15.45 Uhr Andacht im *Seniorenzentrum Am Stockberg* in Stößen – Frick

22. September 14. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Predel – Frick

09.00 Uhr Teuchern – F. Rohr

10.30 Uhr Hohenmölsen – Frick

10.30 Uhr Theißen – F. Rohr

10.30 Uhr Tröglitz (Erntedankgottesdienst mit Abendmahl;
Kindergottesdienst) – Keilholz

18.00 Uhr Taizéadacht in Zeitz (Michaeliskirche/Nonnenkapelle) – Gätke

28. September (Samstag)

14.00 Uhr Reuden (Diamantene Hochzeit) – Gätke

29. September 15. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Draschwitz – F. Rohr

09.00 Uhr Trebnitz – Voitzsch

10.30 Uhr Keutschen – Voitzsch

10.30 Uhr Rehmsdorf (Erntedankgottesdienst mit Abendmahl) – Gätke

14.00 Uhr Werschen (Erntedankgottesdienst mit Abendmahl) – Gätke

6. Oktober 16. Sonntag nach Trinitatis und Erntedanktag

09.00 Uhr Kistritz (Erntedankgottesdienst mit Abendmahl) – Schorr

09.00 Uhr Profen (GKR-Wahl) – F. Rohr

10.30 Uhr Gleina (Erntedankgottesdienst mit Abendmahl) – Schorr

10.30 Uhr Hohenmölsen (Erntedankgottesdienst mit dem Kindergarten) – F. Rohr

14.00 Uhr Luckenau (Erntedankgottesdienst und Agapemahl – GKR-Wahl) – Gätke

Kirchspiel
Hohenmölsen-Land

Mütterkreis

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Di, 13. August (Gätke)/10. September
um 15 Uhr

Frauenhilfe

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Mi, 14. August (Lange)/11. September
um 14.30 Uhr

Frauenklönkreis

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Do, 22. August/10. September um
19.30 Uhr

Kreativkreis

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Di, 27. August und 12. September um
19.30 Uhr

Krabbelgruppe

Hohenmölsen - Pfarrhaus
Do, 22. August und 5./19. September
von 9.30 bis 11 Uhr

Gemeindebüro

Altmarkt 13
06679 Hohenmölsen

Telefon: 034441 22910
gemeindebuero-hohenmoelsen@gmx.de

Öffnungszeiten:

donnerstags, 9-13 Uhr

Kindertreff

Hohenmölsen - Pfarrhaus
freitags um 15.30 Uhr (außer Ferien)

Flötengruppe

Hohenmölsen - Pfarrhaus
donnerstags um 16 Uhr (außer Ferien)

Gitarrengruppe

Hohenmölsen - Pfarrhaus
mittwochs und donnerstags
mit Friederike Rohr
15:30 Uhr Anfänger
16:00 Uhr Fortgeschrittene
16:30 Uhr Profis

Chor Muschwitz

Muschwitz
freitags um 18 Uhr



Kirche Hohenmölsen

Kirchspiel

Teuchern-Kistritz/Görschen-Stößen

Kindertreff

Hohenmölsen - Pfarrhaus
freitags um 15.30 Uhr
(außer in den Ferien)

Posaunenchor

Görschen
dienstags um 18.30 Uhr

Kirchenchor

Teuchern
donnerstags um 19 Uhr

Gitarrengruppe

Gemeindehaus Teuchern (Unterm
Berge 1) Dienstagnachmittag nach
Absprache (Uhrzeit noch offen)
Info bei Ingrid Gätke

Kirchspielrat Teuchern Kistritz

Mittwoch, 14. August um 18.30 Uhr



Seniorenachmittag

Donnerstag, 1. August und 5. September
um 14.30 Uhr im Gemeindehaus
Teuchern

Gemeindebüro Teuchern

Ulrike Rerinck
Unterm Berge 1
06682 Teuchern
Telefon: 034443 20475
Mail: ev-kirche-teuchern@t-online.de

Öffnungszeiten:

dienstags, 8-13 Uhr

Kontakt und Sprechzeiten ord.

Gemeindepädagogin Ingrid Gätke:

Tel: 03441 718625

Mail: i.gaetke@noezz.de

Sprechzeiten:

dienstags, 9.30-11.30 Uhr

Kirchengemeinden im Gebiet B2/Dreiländereck

Frauenhilfen und Seniorenkreise

Reuden

Di, 3. September (F. Rohr) um 14 Uhr

Draschwitz

Di, 13. August (Keilholz) und 10. September (Lange) um 18 Uhr

Rehmsdorf

Do, 15. August (Gätke) und 12. September (Keilholz) um 14 Uhr

Tröglitz

Do, 29. August (F. Rohr) und 26. September (Keilholz) um 14.30 Uhr

Profen

Mi, 28. August (Gätke) und 25. September (Lange) um 14 Uhr

Gemeindeabend

Langendorf

Mi, 21. August (F. Rohr) und 18. September (Pillwitz) um 19 Uhr

Bibelabend

Langendorf

Do, 1./15. und 29. August sowie 12. und 26. September um 19.30 Uhr

Bibelgespräch

Tröglitz – Gemeindehaus Burtschütz
mittwochs um 18 Uhr

Kindergottesdienst Tröglitz

Sa, 7. September um 14 Uhr

Familiengottesdienst Tröglitz

So, 15. September um 17 Uhr

Kindertreff in Tröglitz

Jeden Dienstag ab 15.30 Uhr für Kinder von 6 bis 12 Jahren (Beginn nach den Ferien am 20. August)
Gemeindehaus Burtschütz

Christenlehre in Langendorf

Jeden Freitag ab 15 Uhr im Gemeindehaus (Beginn nach den Ferien am 16. August)

--



Kirche Burtschütz

Kirchspiel Theißen-Langenaue

Frauenhilfe

Zangenberg

Mi, 7. August (n.n.) und
4. September (F. Rohr) um 14.30 Uhr

Theißen/Trebnitz (im Pfarrhaus Theißen)

Mi, 21. August (Lange) und
18. September (F. Rohr) um 14.30 Uhr

Naundorf

Mi, 28. August (Lange) und
25. September (selbst) um 14.30 Uhr

Gospelchor Celebrate

Proben in Theißen (Pfarrhaus Schul-
straße 5)

montags von 19 bis 21 Uhr (außer in
den Ferien)

Kirchspielrat

Theißen (Pfarrhaus)

Mi, 28. August und
18. September um 19 Uhr

Kinderstunde

Aue-Aylsdorf

dienstags um 16 Uhr (Beginn nach
den Ferien am 20. August)

Büro des Kirchspiels

Frau Rostoski
Schulstraße 5
06711 Zeitz OT Theißen

Telefon: 03441 680829

E-Mail: kirchspiel-theissen@noezz.de

Öffnungszeiten:

dienstags, 9 - 13 Uhr

Bankverbindung des Kirchspiels:

IBAN: DE43 8005 3000 3000 0084 70

BIC: NOLADE21BLK



Kirche Zangenberg

KONTAKTE DER MITARBEITER

Pfarrstellen

Matthias Keilholz

Tel: 03441 6199348

Mail: matthiaskeilholz@aol.com

Friederike Rohr

Tel: 034441 22910 und 0177 6808461

Mail: f.rohr@noezz.de

Johannes Rohr

Tel: 034441 22910 und 0151 14458110

Mail: johannes.rohr86@googlemail.com

Ingrid Gätke

Tel: 03441 718625

Mail: i.gaetke@noezz.de

Klinikseelsorger

Jürgen Pillwitz

Tel: 03445 2103390 (Naumburg) oder
03441 2011795 (Zeitz)

Gemeindepädagogenstellen

Georg Frick

Tel: 034424 30417

Mail: georgfrick@freenet.de

Katrin Lange

Tel: 03443 230305

Mail: lange-compu@online.de

Mehrgenerationenhof Burtschütz

Johannes Ales und Meik Franke

Tel: 03441 7852050

Mail: j.alex@mgh-b.de

Mail: m.franke@mgh-b.de

Rückblick

BAROCKER GLANZ

Am Pfingstmontag erstrahlte die Teucherer Stadtkirche St. Georg in barockem Glanz.

Das DUO VIMARIS (Mirjam Meinhold, Sopran- und Altblockflöte und Gesang sowie Wieland Meinhold, Orgel) ließ Werke von Georg Philipp Telemann erklingen – glanzvolle Musik, glänzend dargeboten.

Bevor jedoch die Finger über die Tasten flitzen gab Wieland Meinhold eine Einführung in die Orgel. Die Zuhörerinnen und Zuhörer erfuhren, dass eine Orgel zuallererst atmen muss, bevor überhaupt ein Ton erklingen kann. Sie hörten von Orgelpfeifen, deren Länge in Fuß angegeben wird und wo der beste Platz in der Kirche ist, um den vollen Klang der Orgel genießen zu können, was es mit gedackten Pfeifen auf sich hat und warum es in der Orgel

manchmal klappert. Wieland Meinhold war seine Begeisterung für die „Königin der Instrumente“ anzuhören und anzusehen und so lauschten alle den Ausführungen mit wachen Augen und Ohren und wurden zunehmend gespannt auf das anschließende Konzert.



Mirjam Meinhold, Sopran- und Altblockflöte und Gesang

Ausschließlich Telemann war zu hören. Mit der Arie „Gott lob, dass mein Erlöser lebt“, gesungen von Mirjam Meinhold, begann das Konzert, gefolgt von der Sonate F-Moll für Altblockflöte, mit der sich die Sängerin zugleich als herausragende Flötistin präsentierte. Leise und laute Töne wechselten sich ab. Mit Menuetten tanzend, festlich mit Fantasie und Ouvertüre und zum Schluss mit Humor gewürzter Moral – „Die Falschheit“ aus den „Moralischen Kantaten“ – spielten und sangen sich die Künstler in die Herzen der Zuhörer hinein.



Wieland Meinhold, Orgel

Als Zugabe erklang weihnachtliche Sommermusik. Wieland Meinhold improvisierte über das Lied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“, wobei der Zimbelstern erklang, dem sich das Thema „Ehre sei dir Gott“ aus dem Weihnachtsoratorium beige-sellte.

Barocker Glanz – wahrlich ein festlich-fröhlicher Ausklang des Pfingstfestes.

PFINGSTMONTAG IN GÖTHEWITZ

Die Evangelische Kirchengemeinde Muschwitz und einige engagierte Bürger für den Erhalt der Kirche Göthewitz bereiteten gemeinsam das Pfingstfest vor. In der Kirche wurde geputzt und dekoriert und auf der Wiese war ein Kaffee und Kuchenbasar für alle vorbereitet. Es startete 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst, der von Frau Rohr geleitet wurde, danach waren alle Gäste auf die Wiese vor der Kirche zu Kaffee und Kuchen eingeladen, wo dann bei herrlichem Sonnenschein ein gemeinsames Miteinander von Alt und Jung bis 17.00 Uhr anhielt. Danke allen Gästen für

ihr Kommen und ihre Spenden für die Instandsetzung der Kirche Göthewitz. Besonderer Dank allen fleißigen Helfern, Kaffee und Kuchen Spendern sowie all denen, die zum Gelingen des schönen Nachmittages beigetragen haben.

EIN WEGWEISENDER NACHMITTAG

Die Seniorinnen und Senioren der Region Nördliches Zeitz machten sich am 15. Mai in großer Zahl auf den Weg nach Luckenau. Hier waren die Tafeln gedeckt für den regionalen Seniorennachmittag. Als Auftakt wurde eine Andacht gefeiert, die sich mit den neuen Wegen beschäftigte, die wir als Menschen immer mal wieder gehen müssen, dürfen oder wollen. Dabei durften wir erfahren, dass es durchaus gut ist, „gegen den Strom“ zu schwimmen. Schwungvoll sangen wir davon ein Lied. Dann entdeckte wir mit Hilfe einer geschichtlichen Führung durch die Zeiten den Künstler Leonardo da Vinci. Seine Zeit, sein Leben und auch so manche amüsante Geschichte machte den vor 500 Jahren verstorbenen Maler, Querdenker und Genius lebendig. Auf den neuen Wegen, die in dieser Zeit angefangen wur-



Kaffee und Kuchenbasar Göthewitz



Regionaler Seniorenkreis Luckenau

den, dürfen wir noch heute weitergehen. Wir sind noch immer Entdecker, so wie Leonardo einst.

In einem dritten Schritt näherten wir uns seiner Kunst an. Ein gar nicht so unbekanntes Gemälde, welches aber zwei Mal von ihm gearbeitet wurde, ließ uns Spuren seiner Ideen und Überzeugungen erkennen. Die Felsengrottenmadonna, welche heute im Louvre in Paris und in der Nationalgalerie in London zu bestaunen ist, konnte von den Anwesenden mal ganz aus der Nähe betrachtet werden. Dabei wurde so manche Entdeckung gemacht. Von Engeln, die erst keine und dann sehr große Flügel haben. Von einem Jesusknaben, der erst ein pausbäckiges Babygesicht hatte und dann im zweiten Versuch einen fast altersweisen Blick bekam. Von einer Natur, die zunächst ganz mit den heiligen Figuren verwachsen zu sein scheint, im zweiten Versuch diesen aber Entgegen steht.

Bei einem Tässchen Kaffee und vielen verschiedenen Kuchen konnten sich dann alte Bekannte und neue Gesichter fröhlich austauschen.

MOLDAU BEI STRAHLEND BLAUEM HIMMEL

In der Woche nach Himmelfahrt fand die traditionelle Moldautour statt, in der sich 17 Paddler und Paddlerinnen in die Wellen stürzten. Dies geschah bei dem einen oder anderen nicht unbedingt freiwillig. Während in dem einen Boot Flora und Fauna der schönen Region Tschechien genossen wurde, plante das andere Boot bereits eine Wasserschlachtattacke.

Dieses Jahr hatten wir so viel Sonnenschein und Wärme, dass das Moldauwasser als eine schöne Abkühlung diente. Somit konnte man wieder einen klaren Kopf für die Andachten haben, die uns jeden Morgen dazu anregten, Themen wie Gott, Natur und Menschlichkeit aus einem anderen Blickwinkel zu sehen. Auch bekam der eine oder andere eine ganz neue Sichtweise während der Yoga-Übungen – schließlich hat man nicht jeden Tag seine Knie neben den Ohren. Es war eine tolle Fahrt, geprägt von der Zusammenarbeit in der Gruppe und den zahlreichen Lachern auf Land und Wasser. Vielen Dank an alle, die dies ermöglicht haben!

Viele Grüße aus dem fernen Lehnin
Jolanthe Wisch



Auf der Moldau

AUF WIEDERSEHEN!

Neulich las ich folgenden Spruch: Mit einem Lächeln macht man andere reich, ohne dabei arm zu werden. Wie wahr!

Auf sehr viele Menschen, die ich in meiner 23-jährigen Dienstzeit in der Kirchengemeinde bzw. im Kirchspiel Hohenmölsen kennengelernt habe, trifft diese Aussage zu. Das ist ein großer Segen! Dafür kann ich nur DANKE sagen. Deshalb fällt es mir nicht leicht, jetzt Abschied zu nehmen. Ich werde Ende Juli meinen Dienst im Pfarramt Hohenmölsen beenden und die Heimat verlassen in Richtung Norden. Dort werde ich von meinen Kindern und meiner kleinen Enkeltochter freudig erwartet.

Die Arbeit im Gemeindebüro hat mir viel Freude bereitet. Deshalb danke ich besonders den (ehemaligen) Pfarrern, dem Mütterkreis und der Frauenhilfe, dem FKK, den Gemeindegliedern des Kirchspiels, den Flöten- und Gitarrenkreisen, den (ehemaligen) Gemeindegliedern von Hohenmölsen-Land, von Theißen, Teuchern und Profen mit ihren Gemeindegliedern, den Gemeindepädagogen, den Mitarbeitern des Kreiskirchenamtes Naumburg und den vielen anderen, die mich auf diesem Lebensabschnitt liebe- und respektvoll, vertraut und wertschätzend begleiteten.

Ich verabschiede mich mit den Worten der Jahreslosung: „Suche Frieden und jage ihm nach!“ So sind wir auf gutem Weg. Ich wünsche allen Gottes

Segen für die Zukunft.

Karina Koch, (ehemalige) Büroangestellte im Pfarrbüro Hohenmölsen

WAS WIRKLICH ZÄHLT

Seit April dieses Jahres gibt es im Kirchspiel Teuchern-Kistritz die personelle Neubesetzung mit Ingrid Gätke. Nun konnten die Gemeinden und auch die Region Nördliches Zeit die ordinierte Gemeindepädagogin mit einem Gottesdienst im Amt begrüßen.

Gottes Einladung an uns Menschen war ein zentrales Thema dieses Sonntages. Wie großartig und weitreichend diese Einladung ist, konnten die aufmerksamen Zuhörerinnen und Zuhörer dann von Ingrid Gätke in der Predigt erfahren. Zuvor wurde sie in ihrem neuen Amt durch die Superintendentin Ingrid Sobottka-Wermke begrüßt und durch Gemeindeglieder und Hauptamtliche gesegnet für ihre Aufgabe.

Dann erklimmte Ingrid Gätke die hohe Kanzel und erzählte an diesem heißen Tag von kostenlosem Wasser und Einkauf ohne Geld. Dieses Bild hatte der Prophet Jesaja von Gottes Reich gezeichnet. Doch wofür geben wir eigentlich unser Geld aus? Was ist uns wirklich wichtig im Leben und was dient nur der äußeren Darstellung? Die Gemeinde Teuchern und der Kirchspielrat luden im Anschluss zum geselligen Miteinander bei Kaffee und Kuchen und auch dieser Einladung folgten viele Menschen.

So konnte die neue hauptamtliche Mitarbeiterin unter anderem durch den Bürgermeister Herrn Marcel Schneider, den Wehrleiter Marco Föhlich und den Vorsitzenden des Gemeindegemeinderates Michael Seppelt begrüßt werden.

Ein solcher Nachmittag gehört wohl ebenfalls zu den Dingen, die wirklich wichtig sind im Leben: ein kleines Gemeindefest in der kühlen Kirche mit altvertrauten und eben neuen Gesichtern.

Friederike Rohr

ES IST SCHON FAST GESCHAFFT

Vor etwas mehr als einem Jahr, zum regionalen Kirchentag in Langendorf, begannen wir, das Lukasevangelium abzuschreiben. Über 100 Menschen haben sich beteiligt. Von Jung bis Alt,

vom Vielschreiber und bis zum Schreibmuffel haben alle ein Stück mitgeschrieben. Nun ist daraus ein Buch geworden, welches nach kurzer Verwirrung endlich bei uns angekommen ist.

Das fertige „handgeschriebene Lukasevangelium“ ist in hoher Stückzahl (200 Bücher) im Gemeindebüro Hohenmölsen vorrätig. All jene, die als Mitschreiber an diesem Projekt mitgewirkt haben, bekommen das Buch mit 25% Rabatt zu 15 €.

Nun müssen nur noch die Originalseiten zu einem Buch verbunden werden. Das wird der letzte Schritt sein in unserem Projekt. Wenn dieses Buch dann zur Einsicht bereit ist, wird es noch einmal einen Hinweis geben.

Friederike Rohr



Mehr Bilder und Berichte finden Sie auf unserer Homepage www.noezz.de.